

Protokoll der 11. Ordentlichen Sitzung am 09. Februar 2021

Ort: Zoom

Sitzungsleitung: Marie Schwarz

Protokoll: Moritz P. Pleuse

Anwesenheit:

StuPa Mitglieder			AStA Mitglieder		
UP.rising	Marc Rosenau	Anwesend	Finanzen	Saskia Schober	Anwesend
	Linus Beyer	Anwesend	Antirassismus	Nahida Pavin Zarin	Anwesend
	Felix Roth	Anwesend		Esteli Garcia	Nicht Anwesend
	Jessica Obst	Anwesend			
BFF	Philipp Okonek	Anwesend	Geschlechterpolitik	Katharina Kraft	Anwesend
	Sönke Beier	Anwesend		Noah Lechner	Anwesend
	Annika Wichmann	Anwesend	Campus Politik	Oliver Timm	Anwesend
Grüner Campus	Dulguun	Anwesend			
	Shirchinbal	Anwesend	Hochschulpolitik	Jonathan Wiegers	Anwesend
	Anne Haußner	Anwesend		Asya Mzee	Nicht Anwesend
The Cosmopolitan Youth	Chukwudi Okoro	Nicht Anwesend	Sozialpolitik	Henning Wilmes	Anwesend
	Luzie Freitag	Anwesend		Jill Binder	Anwesend
Juso HSG	Jasper Wiezorek	Anwesend	Internationale Politik	Ehizode Irefo	Nicht Anwesend
	Hanna Patalas	Anwesend			
	Alina Haak	Anwesend	Kultur und KuZe	Florian Rumprecht	Anwesend
	Moritz Pleuse	Anwesend			
Die Linke.SDS	Vivien Pejic	Anwesend	Bildungspolitik	Clara Margull	Anwesend
	Tilman Kolbe	Anwesend		Angelo Camufingo	Nicht Anwesend
	Marina Savvides	Anwesend	Ökologie, Nachhaltigkeit und Verkehr	Johanna Tiepelmann	Anwesend
	Martin Nguyen	Anwesend			
Grüne Hochschulgruppe	Marie Schwarz	Anwesend	Presse und Öffentlichkeitsarbeit	Johanna Lagemann	Nicht Anwesend
	Rohan Sawahn	Nicht Anwesend			
	Viviane Triems	Anwesend	Antifaschismus und politische Bildung	Jannis Göckede	Anwesend
	Aron Hävernich	Anwesend	Fachschaften	Pierre Harder	Nicht Anwesend
Liberale Hochschulgruppe	Luis Langer	Nicht Anwesend	Netzpolitik und Digitalisierung	Pascal Kienast	Anwesend
			Gäste: „Zacharias Froehlich“ (akpdsu*), Valentin Gowin (AStA-Bewerbung)		
BEAT	Sara Meyer	Anwesend			
RCDS	Julia Schulze	Nicht Anwesend			
	Dennis Kobin	Anwesend			

TOP 0

Marie Schwarz (GHG): Hallo everybody, welcome to our 11th session. So I want to ask, if we need english?

Keine Reaktion

Dann machen wir auf Deutsch weiter. Jessy

TOP 1

Marie Schwarz (GHG): Dann kommen wir zu den Protokollen. Gibt es Anregungen oder Anmerkungen?

Vivien Pejic (SDS): Ich wollte nochmal nachfragen wegen der Protokolle. Könnt ihr die nochmal als Word rumschicken, damit wir die bearbeiten können?

Marie Schwarz (GHG): Das machen wir noch. Du bekommst die zugesandt.

Vivien Pejic (SDS): Wenn das so ist, würde ich gerne nochmal um Vertagung bitten.

Keine Gegenreaktionen

Marie Schwarz (GHG): Wenn das so in Ordnung ist, dann sind diese nochmal vertagt. Gibt es noch Anmerkung zur Tagesordnung?

Keine Reaktionen

Dann kommen wir zur Abstimmung.

Ergebnis:

Ja: 22

Nein: 0

Enthaltung: 1

TOP 2

Marie Schwarz (GHG): Damit kommen wir zur Haushaltsberatung. Saskia, du hast das Wort.

Saskia Schober (AStA-Finzen): Vielen Dank, dass das heute mit der Sitzung geklappt hat. Ebenso vielen Dank für die Änderungsvorschläge. Einige Dinge davon würde ich heute nochmal klären wollen.

Das Haushaltsbudget ist gestiegen. Da wäre zum einen die Schließenanlage, die Server und vieles mehr. Ebenso stiegen die Ausgaben des KuZe und der Investitionsaufwand ist immens groß geworden. Wenn wir also jetzt handeln, haben wir die Probleme in Zukunft nicht mehr. Zudem gibt es auch einige Einmalinvestitionen. Da wäre zum einen der AE der AStA-Refs in Höhe von 300 EUR pro Person. Die Anzahl dieser ist gestiegen, sodass es Handlungsbedarf braucht. Davon müssen schließlich Mieten bezahlt werden, womit der Topf steigen muss, damit eine entsprechende Verteilung möglich ist. Insoweit bitte ich euch um eure Unterstützung.

Sönke Beier (BFF): Wir haben mal beschlossen, dass 300 EUR ausgezahlt werden. Ich verstehe nicht, wieso man das jetzt erhöhen soll. Und die Anzahl der Refs kann man gerne anpassen.

Saskia Schober (AStA-Finanzen): Der Topf wird eh steigen durch die Anzahl der Refs. Wieso soll man nicht einfach auch die AEs anpassen?

Sönke Beier (BFF): Ich würde es gerne bei 300 EUR belassen. Bitte!

Saskia Schober (AStA-Finanzen): Aber warum nicht 320 EUR? Wir sollten schließlich Solidarität zeigen.

Dulguun Shirnchinbal (GrüCa): I want to support Saskia that 300 EUR is a random number. This is the half of the regular expensivelowns.

Jonathan Wiegers (AStA-HoPo): I also want to make clear, that there are 23 persons for the AStA. It would be also better to make possible, that 23 persons get 300 or 320 EUR.

Vivien Pejic (SDS):

Sönke Beier (BFF): Es geht hier gar nicht um die Diskussion der Erhöhung. Es gibt einen Beschluss, nach dem 300 EUR festgesetzt sind. Dieser ist so lange existent, bis ein neuer Beschluss vorliegt. Zudem müssen wir auch schauen, dass wir nicht zu viel ausgeben.

Saskia Schober (AStA-Finanzen): Wenn wir das Geld nicht ausgeben, dann geht es schlussendlich in die Rücklagen. Wir sollten zudem auch Mehrarbeit im AStA finanzieren! Zur Erhöhung der Büro-Leitung Pauschale. Diese kommt zustande, wegen der Corona-Pandemie.

Jasper Wiezorek (Juso HSG): Es wäre gut, wenn die betroffene Person dies dem StuPa mitteilt.

Saskia Schober (AStA-Finanzen):

Sönke Beier (BFF): Was macht eigentlich die Büro-Leitung im AStA? Nur allgemein.

Saskia Schober (AStA-Finanzen): Sie macht alle organisatorischen Dinge und nicht nur die Protokolle. Zudem wollte ich nachfragen, ob der Haushaltstopf für Technik-Upgrade rein soll in den Plan. Das ist nicht in eurer Änderung enthalten.

Jessica Obst (UP.Rising): Es ist Investitionsbedarf nötig. Aber wenn du den Haushaltstopf aufmachst, muss der ewig mitgeschleppt werden. Insoweit ist es unter dem Topf Geräte besser. Es ist haushaltstechnisch nicht schön extra Töpfe aufzumachen.

Saskia Schober (AStA-Finanzen): Danke für die Erklärung. Dann nehme ich es raus. Da gibt es aber noch ein Problem beim Sem-Tix-Beratungsbetrag. Ich wollte da nochmal nachfragen, warum im Gegenentwurf 16.700 EUR stehen bleiben.

Sönke Beier (BFF): Wir hatten indirekt Kontakt zum betroffenen Rechtsanwalt. Aber wenn du sagst, dass das so korrekt ist, wie es in deinem Entwurf steht, dann sollte man das so lassen.

Saskia Scheler (AStA-Finanzen): Ja, es gibt auf jeden Fall keine zweite Stelle in dieser Hinsicht und auch keine Verträge. Um auf den Haushaltsplan wieder zurückzukommen...ich habe den Topf des Fem-Archivs für die Anschaffung von Büchern erhöht, sodass das aus dem Topf finanziert werden kann.

Sönke Beier (BFF): Ich hab da nochmal eine Frage. Bei dir im Vorschlag steht, dass man Geld ins nächste Jahr aufschieben soll. Aber nach meiner Rechnung müssen wir welches aus der Rücklage rausnehmen.

Jessica Obst (UP.Rising): Zudem endet das Haushaltsjahr am 30.03. und die KuZe-Schließenanlage wurde letztes Jahr am 09.09. beschlossen. Die gehört also noch ins letzte Haushaltsjahr und nicht in dieses.

Laura xxx (KuZe): Wir hatten im KuZe auf jeden Fall Mehrausgaben durch Corona, sodass sich der Topf schon erhöht.

Saskia Schober (AStA-Finanzen): Ich wollte nur sagen, dass ich die Einwendungen zur Schließenanlage falsch verstanden habe. Aber trotzdem wird diese erst im neuen Haushaltsjahr abgerechnet. Es sollte also so stehen bleiben.

Sönke Beier (BFF): Die Honorare und Werkverträge des KuZe sind gestiegen. Was zählt da mit rein?

Laura xxx (KuZe): Daraus werden Honorare bezahlt. So beispielsweise für Designs. Wir bezahlen zudem davon auch Künstlerinnen und Künstler. Uns geht es um faire Entlohnung. Das sollte also nicht unter 10.000 EUR sein.

Florian Rumprecht (AStA-KuZe&Kultur): Ich wünsche mir vor allem Planungssicherheit für die Zukunft und die Zeit nach Corona. Deshalb brauchen wir dafür ein Budget.

Sönke Beier (BFF): 15 EUR is a very high cost for the students. It would be nice to decrease the cost for everybody.

Vivien Pejic (SDS): I didn't really get the point, why it is problematic.

Mathias (KuZe): Ich möchte nochmal betonen, dass der Verein mehr macht, als nur eine Kneipe zu betreiben. Zudem zahlen wir die Miete für die Räumlichkeiten der Studierendenschaft zurück.

Sönke Beier (BFF): Ich hab soweit nun verstanden, was so alles wichtig ist. Könnt ihr mir da nochmal bitte eure Finanzdaten zuschicken?

Florian Rumprecht (AStA-KuZe&Kultur): Ich hoffe soweit auf euer Vertrauen. Doch für die weiteren Einzelheiten bzgl. des KuZe möchte ich euch auf die StuPa-KuZe-Sitzung vertrösten.

Saskia Schober (AStA-Finanzen): Gibt es noch Fragen oder Änderungen zum Haushalt? Wenn nicht, würde ich diesen noch anpassen, sodass wir den auf der nächsten Sitzung beschließen können.

Keine Reaktionen

Jessica Obst (UP.Rising): Hiermit würde ich einen GO Antrag auf Vertagung stellen.

Keine Einwende

TOP 3

Ergebnis:

Ja: 23

Nein: 0

Enthaltung: 0

TOP 4

Marina Savides (SDS): I hope you read our application.

Ergebnis: (Erforderlich mindestens 18)

Ja: 20

Nein: 0

Enthaltung: 0

TOP 5

Luzie Freitag (THC): This application is about to make a expense allowance for the person. Its not a normal payment. So, we want to give a „thank you“ for the work.

Ergebnis:

Ja: 20

Nein: 0

Enthaltung: 1

TOP 6

Luzie Freitag (THC): I think the reports won't be so long.

TOP 6.1 Präsidium

Moritz P. Pleuse (Juso HSG): No reports.

Sönke Beier (BFF): To Sakia: What about expense allowance? Are there people who don't get money?

Marie Schwarz (GHG): Saskia is not here anymore.

Marina Savides: Why is the Antira-election not working?

Moritz P. Pleuse (Juso HSG): We are sorry. We didn't get what was written in the letter of the President right. We want to do this election together with the other departments.

Vivien Pejic (SDS): ...

Moritz P. Pleuse (Juso HSG): We will elect the Antira-department together with the others and we also want to reflect our actions to prevent mistakes.

Vivien Pejic (SDS): I want to thank you for your apologies. Also I would like to remind you that we should have had an working Antira-department since the 5th January. But to this day we still haven't had an election. What is the position with the president?

Jessica Obst (UP.Rising): We didn't get an information yet. Be we will send it as soon as we have it.

Jonathan Wiegers (AStA-HoPo): Ich möchte auch über das Instrument der Rechtsaufsicht sprechen. Ich möchte darauf hinweisen, dass man die Rechtsprüfung nicht inflationär einsetzen soll. Ich finde, dass wir unsere Glaubwürdigkeit und unsere studentische Autonomie damit verlieren. Warum gehen wir nicht zur Rechtsberatung der Studierendenschaft? Der Präsident ist nicht immer unser Freund.

TOP 6.2 AStA

Jessica Obst (UP.Rising):
Keine Reaktion

Any reports?

TOP 6.3 Vefa

Luzie Freitag
(THC): No, nothing to report.

TOP 6.4 other reports

Jasper Wiezorek
(Juso HSG): Der Laptop-Schrank ist da. Außerdem haben wir bei der Uni nachgeforscht und zwei verschiedene Antworten bekommen. Im ZIM meinten zwei Leute, es gibt keinen Verleih, einer meinte, es gibt Verleih.

Jonathan Wiegers
(AStA-HoPo): Im Ministerium gibt es nichts Neues. Den Staatssekretär konnte ich nicht erreichen. Konstantin hat darauf hingewiesen, dass das Jobcenter nach Antrag bei wirtschaftlichen Schwierigkeiten Laptops ausgibt.

Jasper Wiezorek
(Juso HSG): Die Zuständigen im Ministerium sind nicht genau bekannt Ich hab das Protokoll der Brandstuve gesehen. Zusätzlich hat man gewusst, dass das im Jour Fixe kein Thema ist. Das Ministerium spricht es jetzt an.

Florian
Rumprecht (AStA-
KuZe&Kultur): Das Problem war nicht auf der Agenda. Wir wussten aber, dass es so was gibt.

Vivien Pejic (SDS): Ich stelle den GO-Antrag auf Verlängerung der Sitzung
Moritz P. Pleuse
(Juso HSG): Ich bin dagegen.

Ergebnis:

Ja: 11

Nein: 9

Enthaltung: 1

TOP 7 Initiativanträge

Marie Schwarz
(GHG): We have an initiative application, that needs to be voted on for treatment.

Ergebnis:

Ja: 13

Nein: 4

Enthaltung: 4

Luzie Freitag
(THC): I would like to increase the expense allowance to 320€.

Ergebnis:

Ja: 11

Nein: 8

Enthaltung: 1

TOP 8 other

- Phillipp Okonek (BFF): The application time for the fzs ended last week. I would like to speak about deligation for fzs.
- Vivien Pejic (SDS): I just want to add something about the laptops. Today they are on the website. I also agree to do an announcement. So Johanna could do something fort hat.
- Jasper Wiezorek (Juso HSG): Cool, dass du daran gedacht hast. Wir sind mit Johanna schon deswegen in Kontakt. Also könnte sie morgen die Werbung machen.

Sitzungsende 22:46